



## KFM-Mittelstandsanleihen-Barometer

Die „Mutares SE & Co. KG-Anleihe 23/27 mit variabler Verzinsung (3-Monats-EURIBOR + 850 bps)“ wird als „attraktiv“ (4 von 5 möglichen Sternen) eingeschätzt.

Düsseldorf, 27. April 2023

<p>KFM-Barometer Mittelstandsanleihen April 2023</p> <p><b>Mutares SE &amp; Co. KGaA</b> Anleihe mit variabler Verzinsung 3-Monats-EURIBOR + 850 bps (EURIBOR floor 0%) Anleihe 23/27, WKN A30V9T</p>	  <p><b>Attraktiv</b> (4 von 5)</p>	<p>In ihrem aktuellen Barometer zu der Anleihe der Mutares SE &amp; Co. KGaA mit variabler Verzinsung und Laufzeit bis 2027 (WKN A30V9T) kommt die KFM Deutsche Mittelstand AG zu dem Ergebnis, die Anleihe als „attraktiv“ (4 von 5 möglichen Sternen) einzuschätzen.</p>
---	---	--

Darstellung des Unternehmens anhand veröffentlichter, kostenlos und frei zugänglicher Informationen<sup>1</sup>

<u>Branche:</u> Industriebeteiligungen derzeit in den Bereichen Automotive, Technologie und Konsumgüter	
<u>Kerngeschäft:</u> Übernahme von Unternehmen bzw. Unternehmensteilen (v.a. in Umbruchsituationen)	<u>Marktgebiet:</u> weltweit in mehr als 40 Ländern mit einem Fokus auf europäische Unternehmen
<p><u>ausgewählte Tochtergesellschaften und deren Geschäftsmodelle:</u> Zum 31.12.2022 befinden sich im Portfolio der Mutares SE &amp; Co. KGaA insgesamt 29 operative Beteiligungen beziehungsweise Beteiligungsgruppen (31.12.2021: 23) und neun Mutares Landesgesellschaften (31.12.2021: acht). Die 29 Portfoliogesellschaften sind wie folgt in drei Segmente eingeteilt:</p> <p><b>Segment Automotive &amp; Mobility</b> Die Unternehmen in dem Segment Automotive &amp; Mobility verfolgen vorwiegend frühzyklische Geschäftsmodelle, sind dabei weltweit tätig und beliefern namhafte internationale Original Equipment Manufacturer („OEMs“) für PKW und Nutzfahrzeuge.</p> <p><b>Segment Engineering &amp; Technology</b> Die Unternehmen in dem Segment Engineering &amp; Technology verfolgen überwiegend spätzyklische Geschäftsmodelle und bedienen v.a. im Bereich Anlagen- und Maschinenbau Kunden aus verschiedenen Branchen, u.a. der Energie- und Chemieindustrie, der öffentlichen Infrastruktur und dem Bahnsektor.</p> <p><b>Segment Goods &amp; Services</b> Die Unternehmen im Segment Goods &amp; Services – dem nicht-zyklischem Geschäft von Mutares – bieten spezialisierte Produkte und Dienstleistungen für Kunden aus verschiedenen Branchen an, die von Logistik- und Wartungsdienstleistungen über Informations- und Kommunikationstechnologie bis hin zur Fertigung reichen. Der Konsolidierungskreis der Mutares SE &amp; Co. KGaA umfasst zum 31.12.2022 neben der Muttergesellschaft insgesamt 194 (Vorjahr: 177) Gesellschaften, die vollkonsolidiert werden. Informationen zu Veränderungen im Portfolio und zu den Beteiligungen werden regelmäßig und zeitnah von der Mutares veröffentlicht.</p>	

<sup>1</sup> Quellen: veröffentlichte Konzern-Geschäftsberichte 2019 bis 2022, nichtfinanzieller Konzernbericht 2022, Website des Emittenten und der Tochterunternehmen, Pressemitteilungen

<u>Mitarbeiter:</u> 19.021 (Stand: 31.12.2022)	<u>Unternehmenssitz:</u> München (u. 10 weitere Standorte)
<u>Gründung/Historie:</u> Seit der Gründung im Jahr 2008 mit dem ersten Büro in München hat sich die Mutares SE & Co. KGaA zu einem europäischen Marktteilnehmer mit weltweiter Aktivität entwickelt.	
<u>Geschäftsmodell/Produkte/Dienstleistungen:</u> Kauf von Unternehmen in Umbruchsituationen mit anschließender Optimierung zwecks mittel- bis langfristigem Wiederverkauf. Bei der Auswahl der Zielunternehmen konzentriert sich Mutares auf die Identifikation vorhandener Wertsteigerungspotenziale. Mutares agiert damit wie ein international tätiger Private-Equity-Investor für Sondersituationen.	
<u>Mitbewerber/Alleinstellungsmerkmal/Besonderheit:</u> Mit ihren operativen Transaktionsteams an mittlerweile elf europäischen Standorten konzentriert sich die Gruppe auf die Übernahme von Unternehmensteilen großer Konzerne (Carve-outs) sowie mittelständischer Unternehmen in Umbruchsituationen. Im Rahmen eines aktiven Turnaround-Prozesses ist es da Ziel bei ertragsschwachen Unternehmen mögliche Entwicklungspotentiale zu heben, damit ein stabiler und profitabler Wachstumskurs eingeschlagen werden kann.	
<u>Strategie:</u> Typischerweise erwirbt Mutares ertragsschwache Unternehmen bzw. Unternehmensteile, die nicht mehr zum Kerngeschäft eines Konzerns gehören. Übergeordnetes Ziel ist die Transformation kalkulierbarer Risiken in eine überdurchschnittliche hohe Wertschöpfung. Den zu akquirierenden Unternehmen fehlen zum Teil die geeigneten Strukturen. Von der Entflechtung vorhandener IT Systemen, über den Aufbau neuer Lieferketten, die Verlagerung von Produktionskapazitäten, die Abtrennung von Werken oder unrentablen Bereichen bis zum "Rebranding" bestehen vielfältige Herausforderungen, um ein nachhaltiges und eigenständiges Unternehmen zu etablieren. Mutares unterscheidet während dieser strukturierten Prozesse zwischen vier Phasen, die im weiteren Verlauf einer jährlichen Neubetrachtung bzw. Einordnung unterliegen:	
<ol style="list-style-type: none"> <li>1) <b>Acquisition:</b> Mutares hat sich darauf spezialisiert, bestehende Marktchancen beim Erwerb seiner Portfoliounternehmen zu identifizieren und zu nutzen. Im Rahmen einer M&amp;A Transaktion konzentriert sich Mutares stärker auf die vorhandenen Wertpotenziale als auf einen bestimmten Sektor.</li> <li>2) <b>Realingment:</b> Nach der Akquisition ist es die erste Aufgabe, eine langfristige und profitable Marktpräsenz des Unternehmens sicherzustellen. Neben der finanziellen Unterstützung stellt Mutares Management-Know-how durch Operations-Teams zur Verfügung, welche ein individuelles, branchenspezifisches und zukunftsorientiertes Management in das erworbene Unternehmen einbringen.</li> <li>3) <b>Optimization:</b> In dieser Phase unterscheidet sich Mutares deutlich von klassischen Investoren, die nur Kapital bereitstellen. Mutares entwickelt permanent Aktionspläne für die Beteiligungen. Im Zuge eines aktiven Beteiligungsmanagements entwickelt Mutares kontinuierlich neue Geschäftschancen und unterstützt bei deren Erschließung.</li> <li>4) <b>Harvesting:</b> Die Realisierung des Wertpotenzials der einzelnen Beteiligungen wird nach Durchlaufen aller Entwicklungsphasen aktiv vorangetrieben, um eine gewinnbringende Veräußerung des Unternehmens zu realisieren. In diesem Fall liegt die Zielvorgabe beim 7- bis 10-fachen Return auf das eingesetzte Kapital.</li> </ol>	
<u>Kunden:</u> Konzerne, andere Beteiligungsunternehmen, "Management Buy Out"-Lösungen	
<u>Lieferanten:</u> Konzerne, andere Beteiligungsunternehmen, Gesellschafter von Unternehmen in Umbruchsituationen	

## Entwicklung 2021

Die Umsatzerlöse der Mutares resultierten aus Beratungsleistungen und Management Fees die sie gegenüber den Tochterunternehmen erbrachte. Der Anstieg auf 50,5 Mio. EUR (Vj.: 31,9 Mio. EUR) war eine Folge der hohen Transaktionsaktivität. Umsatzerlöse und Dividenden aus dem Portfolio ergaben das Portfolio Income, das sich in 2021 auf 64,9 Mio. EUR (Vj.: 66,5 Mio. EUR) belief. Im Ergebnis ergab sich ein Jahresüberschuss von 50,7 Mio. EUR gegenüber 33,4 Mio. EUR im Vorjahr.

Die Mutares-Gruppe erzielte in 2021 Umsatzerlöse von 2.504,0 Mio. EUR (Vj.: 1.583,9 Mio. EUR). Auch hier war der Anstieg insbesondere auf die hohe Akquisitionsaktivität im Geschäftsjahr 2021 mit 14 abgeschlossenen Erwerben zurückzuführen. Die aus diesen resultierenden Gewinne aus günstigem Erwerb (Bargain Purchase) waren auch

ein wesentlicher Treiber für den starken Anstieg des EBITDA, das sich in 2021 auf 566,5 Mio. EUR (Vj.: 142,7 Mio. EUR) belief. Das insbesondere um die Einflüsse aus den geschäftsmodelltypischen häufigen Veränderungen in der Zusammensetzung des Portfolios bereinigte Adjusted EBITDA belief sich auf -41,3 Mio. EUR (Vj.: -28,8 Mio. EUR) und wurde von den Preisteigerungen an den Beschaffungsmärkten sowie den noch negativen Ergebnisbeiträgen der in den vergangenen zwölf Monaten erworbenen Beteiligungen belastet. Gleichzeitig haben die verschiedenen Portfoliounternehmen von Mutares angabegemäß im Verlauf des Jahres 2021 jeweils umfassende operative Verbesserungsprogramme implementiert und umgesetzt, mit dem Ziel, den Wert der jeweiligen Beteiligung bei einem späteren Exit maßgeblich zu erhöhen.

## Entwicklung 2022 und Ausblick

Das Geschäftsjahr 2022 stellt transaktionsseitig ein Rekordjahr mit insgesamt 20 Transaktionen auf der Buy- und Sell-Side dar. Mutares hatte im vergangenen Jahr Vereinbarungen für elf Plattform- und drei Add-on-Akquisitionen unterzeichnet und davon zehn Akquisitionen im Berichtsjahr und zwei weitere, die bereits im Vorjahr unterzeichnet wurden, erfolgreich abgeschlossen. Das Portfoliowachstum wurde in 2022 massiv vorangetrieben und so das investierte Kapital auf 256,6 Mio. EUR nahezu verdoppelt.

Die Umsatzerlöse der Mutares Holding erhöhten sich in 2022 auf 71,1 Mio. EUR (Vj.: 50,5 Mio. EUR). Der Anstieg um 41% ist erneut auf die hohe Transaktionsaktivität und das damit verbundene Portfoliowachstum zurückzuführen. Das Portfolio Income hat sich in 2022 auf 139,8 Mio. EUR (Vj.: 64,9 Mio. EUR) mehr als verdoppelt. Der Jahresüberschuss erhöhte sich um 44% auf 72,9 Mio. EUR (Vj.: 50,7 Mio. EUR).

Die Mutares-Gruppe erwirtschaftete in 2022 konsolidierte Umsatzerlöse von 3.751,7 Mio. EUR (Vj.: 2.504,0 Mio. EUR). Im dem Zuwachs von ca. 50% im Jahresvergleich spiegelt sich erneut die hohe Akquisitionsaktivität wider. Das Konzern-EBITDA belief sich in 2022 auf 181,5 Mio. EUR (Vj.: 566,5 Mio. EUR). Im Jahresvergleich ist zu berücksichtigen, dass das Vorjahr durch den Erwerb von Lapeyre und den damit verbundenen hohen Gewinn aus günstigem Erwerb (Bargain Purchase) mit 460,8 Mio. EUR außerordentlich positiv begünstigt war. Das Adjusted EBITDA lag in 2022 bei -32,7 Mio. EUR (Vj.: -41,3 Mio. EUR), wobei die realisierte Verbesserung gegenüber dem Vorjahr das Ergebnis erfolgreich umgesetzter Optimierungsprogramme ist.

Mutares hat nach dem Bilanzstichtag 2022 wichtige Weichenstellungen vorgenommen. So konnte die bisher bestehende und im Februar 2024 auslaufende Anleihe im Volumen von 80,0 Mio. EUR durch eine neue, bis März 2027 laufende vorrangig besicherte Anleihe im Volumen von 100,0 Mio. EUR erfolgreich refinanziert werden. Die über den Ablösebetrag hinausgehenden Finanzmittel sind in erster Linie für weitere Akquisitionen beziehungsweise Investitionen in das bestehende Portfolio vorgesehen.

Zusätzlich hat Mutares unter dem Dach der neu gegründeten 100-prozentigen Tochtergesellschaft Amaneos SE als Holding einen global agierenden Tier-1-Automobilzulieferer, der die Synergien aus den rechtlich selbständigen Portfoliounternehmen Light Mobility Solutions, MoldTecs Group und SFC Group realisieren soll, als neuen Spezialisten für kunststoffbasierte Systeme für den Automobilsektor positioniert. Amaneos als Global Player bringt die Voraussetzungen mit, neue Wachstumsimpulse zu liefern, und als starker Partner Mehrwert für OEMs zu schaffen.

Basierend auf den abgeschlossenen und unterzeichneten Transaktionen des laufenden Geschäftsjahres 2023, der Annahmen zu weiteren beabsichtigten Transaktionen im Jahresverlauf sowie der Planungen der einzelnen Portfoliounternehmen, die in der zweiten Jahreshälfte des Geschäftsjahres 2022 erstellt wurden, erwartet der Vorstand im Geschäftsjahr 2023 weiterhin für den Mutares-Konzern einen Anstieg der annualisierten Umsatzerlöse auf 4,8 Mrd. EUR bis 5,4 Mrd. EUR. Der Jahresüberschuss der Mutares SE & Co. KGaA soll regelmäßig in einer Spanne von 1,8% bis 2,2% der konsolidierten Umsatzerlöse des Mutares-Konzerns liegen. Ausgehend von erwarteten Umsatzerlösen für den Mutares-Konzern von durchschnittlich 5,1 Mrd. EUR erwartet der Vorstand daher einen Jahresüberschuss von 92,0 Mio. EUR bis 112,0 Mio. EUR im Geschäftsjahr 2023.

## Quick-Check Nachhaltigkeit durch imug | rating<sup>2</sup>

Der Nachhaltigkeitsbeitrag von der Mutares SE & Co.KGaA wird als positiv eingeschätzt. Das Unternehmen verstößt nicht gegen die vom KFM Mittelstandsanleihen FONDS definierten Ausschlusskriterien. Der von den Beteiligungsgesellschaften des Unternehmens erzielte Umsatzanteil mit Produkten/Dienstleistungen mit positiver Nachhaltigkeitswirkung wird auf 10-20 Prozent geschätzt. Das Unternehmen setzt ESG-Aspekte systematisch um und belegt, dass die Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsaspekten einen hohen Stellenwert einnimmt.

### Anleihe: 100 Mio. Euro mit variabler Verzinsung und einer Laufzeit bis 2027<sup>3</sup>

<u>WKN:</u> A30V9T	<u>ISIN:</u> NO0012530965
4-jährige <u>Laufzeit:</u> vom 31.03.2023 bis 31.03.2027	<u>Zinskupon:</u> variabler Kupon 3-Monats-EURIBOR +850 bps (Floor bei 0%)
<u>Volumen:</u> 100 Mio. EUR; mit der Option zur Aufstockung auf bis zu 250 Mio. EUR	<u>Stückelung:</u> 1.000 Euro je Teil-Schuldverschreibung
<u>Handelsplatz/Marktsegment:</u> Open Market Segment der Börse Frankfurt	<u>Zinstermine:</u> vierteljährlich am 31.03., 30.06., 30.09. und 31.12.
<u>Kündigungsmöglichkeiten seitens des Emittenten:</u> Die Möglichkeit einer vorzeitigen Rückzahlung auf Seiten des Emittenten bestehen ab dem 31.03.2025 zu 105,625%, ab dem 30.09.2025 zu 103,938%, ab dem 31.03.2026 zu 102,250% und ab dem 30.09.2026 zu 100,563% des Nennwertes.	
<u>Kündigungsmöglichkeiten seitens des Gläubigers, Covenants:</u> Eine vorzeitige Kündigungsmöglichkeit seitens der Anleihegläubiger besteht im Falle eines Kontrollwechsels zu 101% des Nennwertes. In den Anleihebedingungen ist eine Negativerklärung, eine Ausschüttungsbeschränkung und eine Drittverzugsklausel (sog. „Cross-Default“) verankert. Des Weiteren verpflichtet sich die Emittentin zur Einhaltung einer Mindestliquiditätsquote von min. 10 Mio. EUR, sowie einem Nettoverschuldungsgrad von unter 12,5%. Darüber hinaus hat sich die Emittentin zu einer erhöhten Transparenz verpflichtet, in Form eines vierteljährlichen Reporting.	
<u>Rang und Besicherung:</u> Die Schuldverschreibung ist vorrangig und durch erstrangige Pfandrechte an Geschäftsanteilen an wesentlichen Beteiligungs-Unternehmen und durch Abtretung von allen wesentlichen konzerninternen Darlehen besichert; Senior Secured.	
<u>Verwendungszweck:</u> Die Netto-Emissionserlöse dienen der Refinanzierung der Alt-Anleihe (WKN A254QY) und sollen für die allgemeinen Unternehmenszwecke, insbesondere für die Finanzierung und Refinanzierung von Investitionen und Akquisitionen verwendet werden.	
<u>Besondere Merkmale:</u> Die Anleihe ist im Nordic Bond-Format strukturiert und nach norwegischem Recht begeben.	

#### Fazit und persönliche Meinung der Analysten: „attraktiv“

Nachdem bereits das Geschäftsjahr 2021 das bisher erfolgreichste Jahr in der Historie der Mutares-Gruppe war, stellt das Geschäftsjahr 2022 erneut transaktionsseitig ein Rekordjahr mit insgesamt 20 Transaktionen auf der Buy- und Sell-Side dar.

Mutares hat in dem Geschäftsjahr 2022 ihre Position als europaweit führender Spezialist für Carve-outs, Restrukturierungen und Turnaround-Situationen weiter gefestigt und ausgebaut. Basis des Erfolges und des zukünftigen Wachstums ist die erfolgreiche europaweite Expansion auf mittlerweile elf Standorte. Die

<sup>2</sup> Die von imug | rating erstellte qualitative Nachhaltigkeitseinschätzung ergänzt das KFM-Scoring um materielle ESG-Aspekte (Environment, Social, Governance), die Auswirkungen auf die finanzielle Performance des Emittenten haben können.\*

<sup>3</sup> Quelle: veröffentlichter Wertpapierprospekt vom 28.02.2023

wachsende Präsenz in Kombination mit der hohen Reputation im Markt schlägt sich in einer kontinuierlich wachsenden Pipeline nieder.

Wir sehen dieses Wachstum als geeignete Grundlage an, um die Unternehmensvision, der unangefochtene Marktführer für Sondersituationen im mittleren Marktsegment zu sein, zu realisieren.

In Verbindung mit der Rendite in Höhe von 10,745% p.a. (auf Kursbasis von 103,75% am 27.04.2023 an der Börse Frankfurt bei Berechnung bis Endfälligkeit am 31.03.2027) wird die Anleihe 23/27 mit variabler Verzinsung der Mutares SE & Co. KGaA (WKN A30V9T) als „attraktiv“ (4 von 5 möglichen Sternen) bewertet.

## Über dieses KFM-Barometer

Dieses KFM-Barometer wurde durch jeweils einen Unternehmensanalysten und einen Wertpapieranalysten im Auftrag der KFM Deutsche Mittelstand AG am 27.04.2023, 13:15 Uhr auf Basis einer Analyse der Fundamentaldaten auf Grundlage der Geschäftsberichte 2019 bis 2022, nichtfinanzieller Konzernbericht 2022 und dem Wertpapierprospekt vom 28.02.2023 der Mutares SE & Co. KGaA erstellt. Die Bewertung des KFM-Barometers beruht auf dem von der KFM Deutsche Mittelstand AG entwickelten Analyseverfahren KFM-Scoring, das neben den unternehmensspezifischen Bilanz-Kennzahlen auch die Eigenarten der Anleihebedingungen für verzinsliche Wertpapiere mittelständischer Unternehmen berücksichtigt.

Alle in diesem KFM-Barometer getroffenen Aussagen beziehen sich auf den Zeitpunkt der Erstellung. Obwohl eine Aktualisierung des KFM-Barometers bezüglich der hier analysierten Anleihe grundsätzlich in den kommenden zwölf Monaten geplant ist, steht zum Zeitpunkt der Veröffentlichung noch nicht fest, ob eine Aktualisierung im angegebenen Zeitraum oder überhaupt stattfindet.

## Über die KFM Deutsche Mittelstand AG

Die KFM Deutsche Mittelstand AG mit Sitz in Düsseldorf ist Experte für Mittelstandsanleihen und Initiator des Deutschen Mittelstandsanleihen FONDS (WKN A1W5T2) sowie des Europäischen Mittelstandsanleihen FONDS (WKN A2PF0P). Die KFM Deutsche Mittelstand AG wurde beim Großen Preis des Mittelstandes 2016 als Preisträger für das Analyseverfahren KFM-Scoring ausgezeichnet. Für ihre anlegergerechte Transparenz- und Informationspolitik wurde die KFM Deutsche Mittelstand AG im September 2022 von Rödl & Partner zum dritten Mal in Folge mit dem Transparenten Bullen ausgezeichnet.

## Rechtliche Hinweise und Offenlegung

Diese Veröffentlichung der KFM Deutsche Mittelstand AG stellt weder ein Angebot oder eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots noch einen Rat oder eine persönliche Empfehlung bezüglich des Haltens, des Erwerbs oder der Veräußerung eines Finanzinstruments dar. Sie unterliegt keinen gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen und unterliegt keinem Handelsverbot vor Veröffentlichung von Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen. Vielmehr dient die Veröffentlichung allein der Orientierung und Darstellung von möglichen geschäftlichen Aktivitäten. Sie stellt auch keine allumfassende Information sicher.

Die in dieser Ausarbeitung enthaltenen Informationen sind unverbindlich und erheben nicht den Anspruch auf Vollständigkeit. Soweit in dieser Ausarbeitung Aussagen über Preise, Zinssätze oder sonstige Indikationen getroffen werden, beziehen sich diese ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Ausarbeitung und enthalten keine Aussage über die zukünftige Entwicklung, insbesondere nicht hinsichtlich zukünftiger Gewinne oder Verluste. Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen stellen keinen verlässlichen Indikator für die künftige Performance dar. Die künftige Wertentwicklung hängt von vielen Faktoren wie der Entwicklung der Kapitalmärkte, den Zinssätzen und der Inflationsrate ab und kann daher nicht vorhergesagt werden.

Die KFM Deutsche Mittelstand AG empfiehlt, sich vor Abschluss eines in dieser Ausarbeitung dargestellten Geschäfts kunden- und produktgerecht beraten zu lassen. Wichtiger Hinweis: Wertpapiergeschäfte sind mit Risiken, insbesondere dem Risiko eines Totalverlusts des eingesetzten Kapitals, verbunden. Sie sollten sich deshalb vor jeder Anlageentscheidung eingehend persönlich unter Berücksichtigung Ihrer persönlichen

Vermögens- und Anlagesituation beraten lassen und Ihre Anlageentscheidung nicht allein auf diese Veröffentlichung stützen. Die Inhalte dieser Pressemitteilung stellen keine Handlungsempfehlung dar, sondern dienen der werblichen Darstellung. Sie ersetzen weder die individuelle Anlageberatung durch eine Bank noch die Beurteilung der individuellen Verhältnisse durch einen Steuerberater.

Der Deutsche Mittelstandsanleihen FONDS, den die KFM Deutsche Mittelstand AG berät, hält das in dem im Artikel genannte Wertpapier zum Zeitpunkt des Publikumachens des Artikels in seinem Portfolio. Der Europäische Mittelstandsanleihen FONDS, den die KFM Deutsche Mittelstand AG berät, hält das in dem im Artikel genannte Wertpapier zum Zeitpunkt des Publikumachens des Artikels nicht in seinem Portfolio.

Es ist Mitarbeitern der KFM Deutsche Mittelstand AG untersagt, Wertpapiere zu halten, die auch im Portfolio eines der von der KFM Deutsche Mittelstand AG initiierten Fonds enthalten sind. Die KFM Deutsche Mittelstand AG ist weder in Wertpapieren, die im Portfolio eines der von der KFM Deutsche Mittelstand AG initiierten Fonds enthalten sind, noch in den von ihr initiierten Fonds selbst investiert. Die KFM Deutsche Mittelstand AG, der Deutsche Mittelstandsanleihen FONDS und der Europäische Mittelstandsanleihen FONDS profitieren von steigenden Anleihekursen. Aufgrund der Bekanntheit und Verbreitung des KFM-Barometers hat die darin zum Ausdruck gebrachte Bewertung möglicherweise einen Einfluss auf den Kurs der analysierten Anleihe. Mit dem KFM-Scoring wird analysiert, ob die Qualität des Finanzinstruments und die Bonität des Emittenten ein Investment im Rahmen des Portfolio-Managements für die initiierten Fonds zulassen. Schließt diese Prüfung für die Fonds positiv ab und veröffentlicht die KFM Deutsche Mittelstand AG ein KFM-Barometer, hat der Emittent durch Abschluss eines Vertrags mit der KFM Deutsche Mittelstand AG die Möglichkeit, ein KFM-Barometer-Siegel entgeltlich zu erwerben und werblich zu nutzen.

Weitere Ausführungen zu den oben beschriebenen Fonds finden Sie in dem aktuellen Verkaufsprospekten mit Verwaltungsreglement, den aktuellen Jahres- und Halbjahresberichten sowie dem Basisinformationsblatt (KID) (Verkaufsunterlagen).

Der Kauf oder Verkauf von Fondsanteilen des Deutschen Mittelstandsanleihen FONDS erfolgt ausschließlich auf der Grundlage der aktuellen Verkaufsunterlagen, die kostenlos und in deutscher Sprache auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft IPConcept (Luxemburg) S.A. ([www.ipconcept.com](http://www.ipconcept.com); Rubrik: Fondsübersicht) sowie unter [www.deutscher-mittelstands-anleihen-fonds.de](http://www.deutscher-mittelstands-anleihen-fonds.de) und am Sitz der Verwaltungsgesellschaft 4, rue Thomas Edison, L-1445 Strassen, Luxembourg, der Verwahrstelle sowie bei der Zahlstelle und Kontakt- und Informationsstellen auch kostenlos in Papierfassung erhältlich sind. Eine Zusammenfassung der Anlegerrechte in deutscher Sprache erhalten Anleger oder potenzielle Anleger unter [www.ipconcept.com/ipc/de/anlegerinformation.html](http://www.ipconcept.com/ipc/de/anlegerinformation.html). Die Verwaltungsgesellschaft kann beschließen, die Vorkehrungen, die sie für den Vertrieb der Anteile ihrer Organismen für gemeinsame Anlagen getroffen hat, gemäß Artikel 93a der Richtlinie 2009/65/EG und Artikel 32a der Richtlinie 2011/61/EU aufzuheben. Die Betrachtung einer etwaigen steuerlichen Behandlung ist abhängig von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Kunden und kann künftigen Änderungen unterworfen sein.

Ausführliche produktspezifische Informationen zum Europäischen Mittelstandsanleihen FONDS entnehmen Sie bitte dem aktuellen vollständigen Verkaufsprospekt, dem Basisinformationsblatt (KID) sowie dem Jahres- und ggf. Halbjahresbericht. Diese Dokumente bilden die allein verbindliche Grundlage für den Kauf von Investmentanteilen. Sie sind kostenlos am Sitz der Verwaltungsgesellschaft (Monega KAG, Stolkgasse 25-45, 50667 Köln, [www.monega.de](http://www.monega.de)) sowie bei den Zahl- und Informationsstellen (DZ Bank AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Platz der Republik, 60325 Frankfurt am Main) und über die Homepage des Europäischen Mittelstandsanleihen FONDS <http://www.ema-fonds.de> erhältlich.

Die Zuverlässigkeit der zur Analyse herangezogenen Informationsquellen wurde nicht überprüft, so dass letztlich Zweifel an der Zuverlässigkeit aller erwähnten Informationsquellen nicht ausgeräumt werden konnten. Für Schäden, die im Zusammenhang mit der Verwendung und/oder der Verbreitung dieser Ausarbeitung entstehen oder entstanden sind, übernehmen die Verwaltungsgesellschaften und die KFM Deutsche Mittelstand AG keine Haftung. Diese Pressemitteilung wurde mit Sorgfalt entworfen und hergestellt, dennoch übernimmt die Gesellschaft keine Gewähr für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit. Die KFM Deutsche Mittelstand AG ist nicht verpflichtet, dieses Dokument abzuändern, zu ergänzen oder auf den neuesten Stand zu bringen oder die Empfänger in anderer Weise darüber zu informieren, wenn sich die in diesem Dokument enthaltenen Informationen, Aussagen, Einschätzungen, Empfehlungen und Prognosen verändern oder später als falsch, unvollständig oder irreführend erwiesen haben sollten.

Die Anlageberatung und Anlagevermittlung (§ 2 Abs. 2 Nr. 3 und 4 WpIG) bieten wir Ihnen ausschließlich als vertraglich gebundener Vermittler gemäß § 3 Abs. 2 WpIG für Rechnung und unter der Haftung der NFS Netfonds Financial Service GmbH, Heidenkampsweg 73, 20097 Hamburg (NFS) an. Die NFS ist ein Wertpapierinstitut gem. § 2 Abs. 1 WpIG und verfügt über die erforderlichen Erlaubnisse der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin). Bei der Erbringung von Wertpapierdienstleistungen gelten die Informationen über die Berücksichtigung von nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen und von Nachhaltigkeitsrisiken der NFS Netfonds Financial Service GmbH. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage im Impressum und unter [www.nfs-netfonds.de](http://www.nfs-netfonds.de).

\*Die Informationen und Meinungen durch „imug rating“ geben nicht die Meinung der KFM Deutsche Mittelstand AG wieder, so dass diese entsprechend keine Haftung oder Garantie für die Aktualität, Korrektheit, Vollständigkeit oder Qualität der Informationen übernimmt.

## **Pressekontakt**

KFM Deutsche Mittelstand AG  
Rathausufer 10  
40213 Düsseldorf  
Tel: + 49 (0) 211 21073741

Mail: [info@kfmag.de](mailto:info@kfmag.de)  
Web: [www.kfmag.de](http://www.kfmag.de)  
[www.deutscher-mittelstandsanleihen-fonds.de](http://www.deutscher-mittelstandsanleihen-fonds.de)  
[www.europaeischer-mittelstandsanleihen-fonds.de](http://www.europaeischer-mittelstandsanleihen-fonds.de)